

Newsletter des Rechenzentrums

Ausgabe Juli 2022

1. Inhalt

1.	Neue CCNA-Kurse ab Herbst.....	2
2.	IT-Kursplanung für den Spätsommer und Herbst.....	2
3.	IT-Support in neuen Räumen.....	3
4.	Wissenswertes 2021 erschienen	5
5.	Studentische Hilfskräfte gesucht!.....	6
6.	Zugriffsprobleme auf das J-Laufwerk?.....	7
7.	Öffnungszeiten Rechenzentrum und angrenzende Räume.....	7
8.	Neuer hybrider Veranstaltungsraum.....	8
9.	Löschen von altem Videomaterial	9

Wir wünschen allseits erholsame Sommerferien!

1. Neue CCNA-Kurse ab Herbst

Das Rechenzentrum ist seit 2012 u.a. eine zertifizierte Cisco Networking Academy und bietet ab dem Wintersemester 2022/2023 erneut einen Kurs an, der auf eine Zertifikatsprüfung zum Cisco Certified Network Associate Routing & Switching (CCNA) vorbereitet.

Der Kurs ist 3-semesterig und richtet sich an Studierende und Mitarbeiter mit Interesse an Netzwerktechnik. Er findet semesterbegleitend im Wintersemester 2022/23 jeweils donnerstags 14.15 bis 18.00 Uhr statt und besteht aus Schulungen und Übungen. Die Übungen bestehen überwiegend aus Aufgaben zur Konfiguration von Routern und Switches der Firma Cisco.

Für Angehörige der Universität Würzburg ist der Kurs kostenlos. Im Masterstudiengang Informatik ist eine Anrechnung mit insgesamt 10 ECTS-Punkten (jeweils 5 ECTS-Punkte für die Semester 2 und 3) möglich.

Nach erfolgreichem Abschluss eines Semesters erhalten die Teilnehmer jeweils ein Zertifikat der Firma Cisco. Ein optionales Gesamt-CCNA-Zertifikat muss bei Interesse jedoch in einem externen Zertifizierungscenter (z. B. Firma Bechtle in Würzburg) erworben werden. Die Prüfungsgebühren in einem Zertifizierungscenter werden bei erfolgreichem Abschluss des Kurses in der Networking Academy um 50% ermäßigt und müssen dann ggf. von den Teilnehmern selbst getragen werden.

Aktuell sind noch Plätze in dem Kurs verfügbar, Interessenten können sich beim Dozenten (Mailadresse: [Helmut Celina](#)) anmelden.



2. IT-Kursplanung für den Spätsommer und Herbst

Im Sommer 2022 findet nach drei Jahren Pause wieder unsere „Summerschool“ statt: Auf Wunsch vieler Studierender haben wir wieder ein attraktives Kursprogramm zusammengestellt. Dabei finden viele Kurse nun auch wieder in Präsenz in den beiden Schulungsräumen „Byte“ und „Bit“ im Rechenzentrum statt.

Die Kursthemen reichen dabei von klassischen Office-Themen wie Excel oder Word (für wissenschaftliches Arbeiten) bis hin zu Photoshop, SPSS, HTML oder Layoutgestaltung mit InDesign.

Anmelden können Sie sich über den KursShop ([Weblink zum KursShop](#)). Dort finden Sie auch die komplette Übersicht aller Schulungsthemen.



Abbildung 1: Unserer Schulungsraum "Byte" mit 30 Plätzen

Zu den meisten Kursangeboten finden Sie übrigens auch entsprechende Skripte im Angebot des Herdt-Verlags. Der Zugang erfolgt dabei über den externen Link: [Herdt Campus Verlag](#).

Bitte beachten Sie, dass Sie für den Zugang entweder im Netzwerk der Universität eingeloggt oder per **VPN** von außerhalb verbunden sein müssen.



3. IT-Support in neuen Räumen

Nach einigen Verzögerungen durch die Coronapandemie wurde im Frühjahr dieses Jahres der in einer Holzunterkonstruktion geplante Anbau des Rechenzentrums in Betrieb genommen werden. Holz bestimmt auch in weiten Teilen die Optik im Inneren des Gebäudes und sorgt für ein angenehmes Klima in den Räumen und einen freundlichen Gesamteindruck.

Nach der endgültigen Fertigstellung der Arbeiten konnte der IT-Support in den vergangenen Tagen in die neuen Räume einziehen. Der ebenerdige und barrierefreie Zugang von der Südseite direkt beim Informatikgebäude ermöglicht es unseren Nutzenden, schnelle und direkte Hilfe bei IT-Problemen zu erhalten.



Abbildung 2: Der neue Anbau des Rechenzentrums

Lange muss man nicht suchen, direkt nach dem neuen Eingang befindet sich schon der Support (im Bild links hinten), welcher mit großen Glasflächen sehr einladend wirkt.

Zudem stehen mit dem Posterdruck und dem Geräteverleih zwei weitere Dienstleistungen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Der Anbau beherbergt aber nicht nur den neuen zentralen Kundentreffpunkt, sondern ist auch der neue Sitz der MitarbeiterInnen des IT-Supports.



Abbildung 3: Direkter Blick vom Eingang in den neuen IT-Support

Ein sich anschließender Multifunktionsraum dient zum einen für Besprechungen und Veranstaltungen wie auch als Aufenthalts- und Warteraum, sollte der Andrang im Support einmal zu hoch sein.

Wir laden alle Nutzenden ein, bei uns vorbeizuschauen und unsere neuen Räumlichkeiten zu besuchen. Hier nochmal der direkte Weg zu uns:

[Lageplan des Rechenzentrums](#)



4. Wissenswertes 2021 erschienen

Was sind die Dienstleistungen des Rechenzentrums? Welche Projekte wurden bearbeitet und fertiggestellt? Was waren bzw. sind neue Themen im IT -Umfeld? Was waren Ziele und Aufgaben? Welche besonderen Ereignisse hat das vergangene Jahr gebracht? Dies und mehr finden sie in unserer jährlichen Zusammenfassung.



Abbildung 4: Das Cover von "Wissenswertes 2021"

Wir werden häufig gefragt, was eigentlich die Aufgaben eines Rechenzentrums sind. Eine einfache und kurze Antwort ist in diesem Rahmen natürlich nicht möglich. Daher

haben wir auch für das Jahr 2021 wieder eine Zusammenfassung unserer Aktivitäten erstellt sowie auf die Besonderheiten im vergangenen Jahr hingewiesen. "Wissenswertes 2021", so der Name unserer Jahresübersicht, ist kürzlich erschienen und kann über die Seite

[Webseite mit Publikationen des Rechenzentrums](#)

als PDF-Datei heruntergeladen werden. Über folgenden Link gelangen Sie direkt zum PDF-Dokument: [Wissenswertes 2021](#)



5. Studentische Hilfskräfte gesucht!

Das Rechenzentrum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt studentische Hilfskräfte (m/w/d) für Arbeiten im Bereich der Medientechnik bzw. Multimedia und den IT-Support. Natürlich wird eine Einarbeitung in die Themengebiete erfolgen.

Folgende Tätigkeiten gibt es im **Bereich Medientechnik**:

- Wartung von Beamern und daran angeschlossener Medientechnik in Seminarräumen und Hörsälen
- Onlineüberwachung der Medientechnik und proaktive Pflege der Systeme
- Ausarbeitung von Bedienungsanleitungen für die bestehende Medientechnik in besonders wichtigen Sälen
- Erstellung und Pflege von Webseiten für diese Anleitungen
- Fehlerannahme und Hilfestellung für die Nutzer

Für diese abwechslungsreichen Tätigkeiten sollten Sie

- etwas technisches Geschick,
- Grundkenntnisse im Bereich Medientechnik / Multimedia
- Grundkenntnisse HTML bzw. TYPO3 und
- Teamgeist mitbringen.

Wir sind an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert. Wenn Sie Interesse an der ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte mit einer Kurzbewerbung an

[Bernhard Ludewig](#)

Auch der IT-Support sowie unser Geräteverleih/Posterdruck benötigt Unterstützung

Der IT -Support sucht ebenso wieder Hilfskräfte (m/w/d), welche die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu den IT-Dienstleistungen des Rechenzentrums verstärken. Wir bieten Studierenden und Mitarbeitenden telefonisch, per E- Mail und persönlich Unterstützung und Beratung an. Zu Ihren Tätigkeiten gehören daher:

- das Bearbeiten von Kundenanfragen und Problemen im First Level Support
- das Einrichten von WLAN und VPN auf Laptops und Smartphones
- Support bei der Konfiguration von Mailprogrammen und Installation von Software
- Verwaltung von Benutzerkonten
- Auch für den Geräteverleih und den Posterdruck wird Verstärkung gesucht.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf per E-Mail an

[Sabine Proksch](#)



6. Zugriffsprobleme auf das J-Laufwerk?

Im Juni wurden vom Rechenzentrum alle sogenannten J-Laufwerke (dienstlich-persönliche Laufwerke) von Mitarbeitenden der JMU auf neue Fileserver umgezogen. Der Umzug ist mittlerweile mit Nacharbeiten abgeschlossen.

Durch die Arbeiten kann es aber vereinzelt zu Problemen mit der Wiederverbindung der Laufwerke bei manchen Betriebssystemen kommen. Nach dem Umzug können User ([Hinweise zu dienstlichen Windows PCs](#)) wie gewohnt über J: im Date Explorer auf ihre Daten zugreifen. Auch in Files gibt es nach dem Umzug keine Änderungen.

Änderungen ergeben sich allerdings für macOS, Linux und sonstigen Windows PCs. Nutzende dieser Systeme, die das Netzlaufwerk manuell eingebunden haben, müssen die bisherige Netzwerkverbindung trennen und das J-Laufwerk mit geänderten Serverdaten neu konfigurieren. Die Anleitung finden Sie unter "Zugriff auf Netzlaufwerke unter macOS, Linux und sonstigen Windows PCs" auf der [Informationsseite Netzlaufwerke](#).



7. Öffnungszeiten Rechenzentrum und angrenzende Räume

Die mit dem Beginn des Sommersemesters eingezogene Normalität bezüglich der Öffnung von Gebäuden bzw. Einrichtungen der JMU wurden auch im Rechenzentrum übernommen. Folgende Öffnungszeiten sind für Sie als Nutzende interessant:

- Gebäudeöffnungszeiten: Mo-Do: 7.30 bis 18.00 Uhr, Fr: 7.30 bis 16 Uhr
- Öffnungszeiten IT-Support: Mo-Do: 9.00 bis 16.30 Uhr, Fr: 9.00 bis 13.00 Uhr
- Öffnungszeiten Geräteverleih: Mo-Do: 9.00 bis 16.00 Uhr, Fr. geschlossen
- Öffnungszeiten Posterdruck: Mo-Do: 9.00 bis 16.00 Uhr, Fr. geschlossen
- Rechnerpools (Apple und Raum Bit): Mo -Fr: 7.00 bis 20.00 Uhr



8. Neuer hybrider Veranstaltungsraum

Sind Sie auf der Suche nach einer Ausstattung für hybride Lehrszenarien? Dann können Sie den Raum 01.012 im zentralen Hörsaal- und Seminargebäude Z6 am Campus Hubland Süd als Blaupause für eine Umsetzung sehen. Denn in dem Saal wurde vor kurzem ein Konzept realisiert, mit dem es möglich ist, hybride Veranstaltungen ohne große Vorbereitung durchzuführen. Ergänzend wurden dem Raum durch seine beträchtliche Tiefe sogenannte „Remote-Displays“ hinzugefügt.

Dadurch sind auch Sitzungen, Lehrveranstaltungen oder Seminare mit größeren Teilnehmerzahlen möglich, ohne dass es zu Beeinträchtigungen in der Audio- und Videoübertragung an die Zuschauenden im Raum kommt.

Insgesamt vier Displays wurden seitlich an Säulen befestigt, so dass auch im rückwärtigen Raum die am vorderen Beamer projizierten Inhalte sehr gut abgelesen werden können. Mittels fest verbauter Kamera und Deckenmikrofonen kann die Sitzung aus dem Saal auch mit entfernten Teilnehmern in hervorragender Qualität abgehalten werden.

Gebündelt werden die Signale der Medientechnik an einem Rednerpult, so dass ein Dozent mit möglichst wenigen Handgriffen sein Laptop in das vorhandene Equipment einbinden kann.



Abbildung 5: Auch für größere Teilnehmerzahlen geeignet: Der Raum 01.012 im Gebäude Z6

Wenn Sie an einer Vorführung interessiert sind, dann sprechen Sie uns an: [Mailadresse Multimediadienste](#)

Eine Anleitung zur Bedienung der Technik liegt in dem Raum aus.



9. Löschen von altem Videomaterial

Die vergangenen zwei Jahre haben zu einem gewaltigen Anstieg der Nutzung von Videos in der Lehre geführt. Diese Tendenz hält auch mit der weitgehenden Normalisierung des Lehrbetriebs in diesem Sommersemester weiter an. Jeden Tag werden teilweise Hunderte Lehrvideos, Vorlesungsaufzeichnungen und Podcasts auf die Plattform „Lecture“ hochgeladen. Videodaten, insbesondere bei hohen Auflösungen, belegen überdurchschnittlich viel Speicherplatz.

Wir haben in Lecture seit 2020 mittlerweile knapp 190.000 Videouploads erhalten, die Daten belegen damit knapp 50 TeraByte an Speicher. Der Dienst wird täglich nach wie vor von knapp 12.500 Studierenden genutzt.

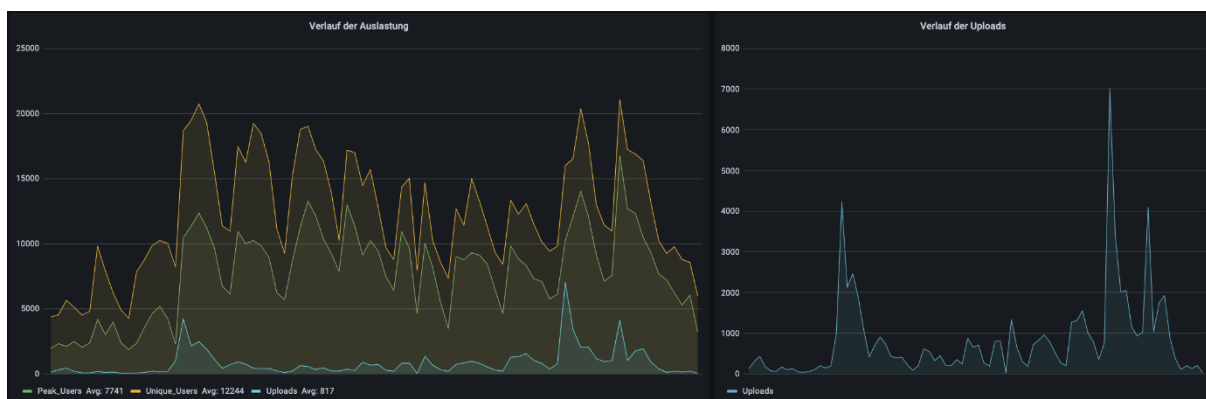


Abbildung 6: Links die Nutzerzahlen, rechts die Videouploads in den letzten drei Monaten

Die hohen Uploadzahlen im Bereich der selbsterstellten Lehrvideos bringen unser Gesamtsystem aktuell erneut an gewisse Kapazitätsgrenzen. Wir bauen zwar immer wieder neue Festplattenkapazitäten an, doch das Management (u.a. auch die Datensicherung dieser enormen Videobestände) wird zunehmend komplexer.

Bitte helfen Sie daher mit, den Dienst weiterhin performant und ressourcenschonend anbieten zu können. Was können Sie dazu tun?

- Überlegen Sie, ob wirklich immer Maximalauflösungen von Videos notwendig sind. Vielfach reicht HD ready (1280x720 Pixel) bereits aus.
- Bitte löschen Sie alte, nicht mehr oder nur selten benötigte Videos explizit aus Lecture.
- Bitte bestätigen Sie unsere Löschanfragen zu veralteten Videodateien. In der Praxis werden nur ca. 6 Prozent unserer Anfragen auch bestätigt.

Allein durch das Löschen kaum gesehener Videos könnten auf einen Schlag ca. 4 Terabyte Speicherplatz eingespart bzw. für neue Videouploads zur Verfügung gestellt werden. Wussten Sie das bereits 1TB weniger belegter Speicher bis zu **210kg CO2 im Jahr** einspart?

Ende des Newsletters Juli 2022